

---

Subject: Körting 3410WL

Posted by [thomas3](#) on Fri, 28 Apr 2017 10:20:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich versuche gerade die Leistung meines Körting 3410WL anhand des Schaltbildes, das man in der W. Schenk Schaltungssammlung findet, zu optimieren. Dabei bin ich auf folgendes Problem gestossen:

Die Kathode der 924 liegt ja über 3k + Poti gegenüber Masse hoch und beträgt je nach Stellung des Potis über 4,5Volt.

D.h. ohne HF Signal ist die Regelspannung die über 3M an die Gitter der 1234 und 1214 geht positiv und der Anaodenstrom der 1214 beträgt z.B. mehr als 15mA(!), was mir komisch vorkommt. Oder anders herum, ich bräuchte erst mal eine Diodernspannung von mehr als -4,5 Volt um z.B. normale Verhältnisse an der 1214 (Gitter gegativ gegen Kathode) zu bekommen. Ansonsten spielt das Gerät (abgeglichen) aber ich bekomme es nicht zum Regeln und ich würde auch mehr Leistung erwarten.

Hat jemand Erfahrung mit dem Gerät, oder Unterlagen, aus denen ersichtlich ist, wie die Strom und Spannungswerte an den Röhren sein müssten?

Vielen Dank im vorraus

Thomas

---